

Hamburg

Wer wird der beste Deutschschüler?

Rund 90 Jugendliche aus 46 Ländern wetteifern in Hamburg um den Titel des besten Deutschschülers der Welt. Die Teilnehmer der Internationalen Deutscholympiade kommen aus Afrika, Asien, Europa, Amerika und Neuseeland. Sie treten in drei Niveaustufen gegeneinander an. Zuvor hatten sich die Teilnehmer bei Vorentscheidungen in ihren Heimatländern qualifiziert. Viele der Jugendlichen lernen schon seit vielen Jahren Deutsch, reisen aber zum ersten Mal nach Deutschland.

Einblick in die deutsche Kultur

Schüler lernen Deutsch im Goethe-Institut. (Archivfoto)

Die 16 bis 20 Jahre alten Jugendlichen wurden vom Goethe-Institut und dem Internationalen Deutschlehrerverband eingeladen. Bis zum 1. August sollen sie jedoch nicht nur ihre Deutschkenntnisse unter Beweis stellen, sondern sie sollen auch einen tieferen Einblick in die deutsche Kultur bekommen. Sie sollen herausfinden, was Glück oder Freundschaft in Deutschland bedeuten und wie die Menschen hier leben. Auf dem Programm stehen auch Besuche des Norddeutschen Rundfunks und verschiedener Museen, eine Wanderung durch Blankenese und ein Fußballspiel gegen den SC Sternschanze, wie NDR 90,3 berichtete.

Ein Sprecher des Goethe-Instituts sagte, Ziel sei es, die Teilnehmer zu Botschaftern der deutschen Sprache zu machen. Besonders nachgefragt sei das Lernen der deutschen Sprache derzeit in Indien.

Stand: 20.07.2010 14:19